

Zu Ehren von Ganesh Utsava

12. – 23. September 2018

Ganesh Utsava ist ein Ganesh gewidmetes zehntägiges Fest. Ganesh ist eine der am meisten geliebten Gottheiten in der indischen Kultur und als Entferner von Hindernissen und Herr der Neubeginne bekannt. Dieses Fest wird von vielen in ganz Indien begangen, besonders in den Bundesstaaten Maharashtra, Tamil Nadu, Andhra Pradesh und Telangana. Bei dem Fest wird des zehntägigen Zeitraums gedacht, in dem der Legende nach der Weise Vyasa das Epos *Mahabharata* erzählte und Ganesh es mit seinem Stoßzahn niederschrieb.

Die Feier beginnt in diesem Jahr an *Ganesh Chaturthi* (12. September*). An diesem Tag holen Familien Statuen von Ganesh in ihr Heim, um die Gottheit und die Eigenschaften, die sie vertritt – Klugheit, Einsicht und Urteilsvermögen – einzuladen. Sie führen an jedem Tag der Feierlichkeiten eine *puja* für Ganesh durch und bitten so um seinen Segen für das kommende Jahr. Am letzten Tag, an *Anant Chaturdashi* (23. September), wird die Statue von Ganesh zu einem Gewässer getragen, zum Beispiel zum Meer, einem See oder einem Fluss. Die Prozession geht mit freudigem Tanzen und Singen einher. Ganesh wird dann ins Wasser getaucht und alle wünschen ihm Lebewohl mit den Worten „*Ganapatī bāppā Morayā, puḍhacyā varshī lavakar yā!*“ – einem Satz auf Marathi, der bedeutet: „Gegrüßet sei Shri Ganesh! Komm bald wieder im nächsten Jahr!“ Das Ritual versinnbildlicht Erneuerung – Ganesh muss fortgehen, aber er wird stets wiederkehren.

*Im Jahr 2018 wird Ganesh Chaturthi in Indien am 13. September gefeiert.

